



Interview

# Warnung aus Brasilien: Grausamer kann eine Covid-Impfpflicht kaum sein (Interview mit John Kage und Dr. Chris Flowers)



**John Kage und Dr. Chris Flowers sind für dieses Interview live aus Brasilien zugeschaltet. Sie nehmen an mehreren öffentlichen Anhörungen teil, bei denen internationale medizinische Experten, Anwälte und Aktivisten die erwiesene Nutzlosigkeit und Tödlichkeit der Covid-mRNA-Impfungen bezeugen, die derzeit für alle brasilianischen Kinder ab 6 Monaten vorgeschrieben sind. Im Februar 2024 wurde die Impfung still und leise in das nationale Impfprogramm aufgenommen, ohne dass große Teile der erforderlichen Tests durchgeführt wurden. Dr. Chris Flowers leitete das Team, das die Pfizer-Papiere untersuchte. Er enthüllt den massiven Betrug, der während der Covid-Impfstoffversuche begangen wurde. John Kage macht deutlich, wie unmenschlich die Zwangs-Situation für brasilianische Kinder und Eltern ist. Sie rufen zu internationaler Aufmerksamkeit und Druck gegen diese massive Ungerechtigkeit auf!**

Interviewer:

Heute sprechen wir mit John Kage und Dr. Chris Flowers. John Kage ist ein führender Aktivist für medizinische Freiheit aus Brasilien. Er steht an der Spitze der Bemühungen, Kinder vor medizinischer Tyrannei zu schützen und die Welt darüber zu informieren, was die brasilianische Regierung jetzt vorhat.

Dr. Chris Flowers ist ein pensionierter wissenschaftlicher Radiologe, Autor und Gutachter für Fachzeitschriften. Er leitet die medizinischen Untersuchungen der Pfizer-Dokumente durch War Room/DailyClout. Durch diese Untersuchungen wurde Pfizer durch einen Antrag gezwungen, die Unterlagen zu den Impfstoffversuchen freizugeben. Seine Gruppe durchforstete diese Dokumente mit Tausenden von Freiwilligen, darunter viele Experten, um den Inhalt an die Öffentlichkeit zu bringen. Vielen Dank, dass Sie heute bei uns sind!

John Kage:

Vielen Dank, Kla.TV. Es ist mir eine Freude, hier zu sein. Danke, dass Sie uns die Möglichkeit geben, über die Geschehnisse hier in Brasilien zu berichten.

Interviewer:

Wunderbar. Wir freuen uns, und es ist uns eine Ehre. Fangen wir mit Ihnen an, John. Geben Sie uns einen aktuellen Überblick über die COVID-Impfvorschriften für Kleinkinder in Brasilien, Säuglinge und Kleinkinder.

John Kage:

Ja, hier in Brasilien haben wir gerade eine Impfpflicht für sechs Monate alte Babys bis fünf

Jahre alte Kinder, damit sie zur Schule gehen dürfen. Aber es wird immer schlimmer. Denn wenn die Eltern sich weigern, ihre Kinder mit der Covid-Gentherapie impfen zu lassen, verklagen die Vormundschaftsbehörde und die Staatsanwaltschaft die Eltern und senden ihnen eine entsprechende Mitteilung. Und hier in Brasilien kenne ich Eltern, die 30.000 Dollar Strafe zahlen sollen. Von anderen Müttern wurden 1.000 Dollar pro Tag verlangt. Und ich kenne eine andere Mutter, die gerade vier Polizeiautos vor ihrem Haus hatte. Sie nahmen ihre Kinder mit, vier Kinder, und gaben ihnen am nächsten Tag sieben Impfstoffe. Die Kinder erlitten alle Schäden und Verletzungen. Das geschieht also überall in Brasilien. Aber in Santa Catarina und Paraná gibt es eine stärkere Koalition in der Staatsanwaltschaft. Deshalb habe ich dort diese beiden öffentlichen Anhörungen organisiert. Das ist verrückt.

Interviewer:

Sie sagen also, selbst wenn die Eltern die Schule irgendwie vermeiden können, ist das jetzt egal. Sie werden Ihre Kinder mitnehmen.

John Kage:

Ja. Ja, ja, ja. Und jetzt verklagen sie die Eltern. Jetzt verlangen sie von den Eltern eine Strafe. Und sie sagen, selbst wenn sie die Strafe zahlen, müssen sie mit der Gentherapie geimpft werden. Ansonsten werden sie die Eltern verklagen oder die Eltern von ihren Kindern trennen. Das ist verrückt. Was hier in Brasilien vor sich geht. Brasilien ist das einzige Land auf der Welt, das das mit den Kindern macht.

Interviewer:

Und diese Dollarbeträge, die Sie mir nennen, wären in den Vereinigten Staaten astronomisch. Ich stelle mir vor, dass es in Brasilien einfach..., ich meine, man muss darüber lachen. Niemand kann sich 1.000 Dollar pro Tag leisten.

John Kage:

Ja. Auch die Staatsanwaltschaft – wenn manche Eltern ein ärztliches Attest haben, dass das Kind die COVID-Impfung nicht bekommen darf...

Interviewer:

Ja, eine Impfunfähigkeitsbescheinigung.

John Kage:

Das Ministerium sagt einfach, wir glauben nicht an die Bescheinigung von diesem Arzt. Also müssen Sie Ihr Kind in zwei Wochen impfen lassen – in zwei Wochen. Andernfalls müssen Sie zahlen oder wir verklagen Sie. Sie akzeptieren die Empfehlungen der Ärzte nicht. Sie akzeptieren sie nicht.

Interviewer:

Ja. Das hört sich an wie kalifornische Vorschriften „auf Steroiden“. Und glauben Sie, dass Brasilien, zum Beispiel, – wer auch immer auf der obersten Ebene der Globalisten oder wer auch immer dahinter steckt, – glauben Sie, dass sie Brasilien als eine Art Versuchskaninchen benutzen? Seid ihr die Versuchskaninchen der Welt?

John Kage:

Ja, wissen Sie, Brasilien ist leider ein Vorkämpfer der Agenda 2030. Letztes Jahr waren unser Umweltminister und unser Gesundheitsminister im ersten Halbjahr in Davos beim

WEF und sie haben auf der Bühne verkündet, dass Brasilien der Vorkämpfer bei der Immunisierung der Menschen wird und auch bei der Bekämpfung des Klimawandels. Meiner Meinung nach ist das der Grund, warum sie unsere Kinder hier jagen. Denn Brasilien wird die nächste Basis der neuen Weltordnung sein. Das ist der Grund. [...]

Interviewer:

Okay, Dr. Flowers, Sie sind also hoffnungsvoll. Sie sind ein wenig zuversichtlich, was unsere Aussichten mit der neuen Regierung angeht.

Dr. Chris Flowers:

Ich denke, ja, zum Teil, ich muss hier ganz klar sein: Ich habe mich bei der FDA beworben, möglicherweise unter der Leitung von Robert F. Kennedy Jr.. Da ich seit über 40 Jahren klinische Studien durchführe, ist es meine Aufgabe, radikale Transparenz für alle klinischen Studien zu schaffen – sobald wir den Einfluss von Big Pharma bei der Regulierung von Big Pharma beseitigt haben. Wissen Sie, jeder sollte Zugang zu den klinischen Daten haben, vor allem, wenn der US-Steuerzahler, also Sie und ich, für die Entwicklung dieses Pfizer-Produkts bezahlt hat, so dass sie nicht sagen können, na ja, das ist geschützt, und wir müssen zuerst unser Geld zurückbekommen, so wie es Big Pharma in der Vergangenheit immer gemacht hat.

Wissen Sie, ich denke, die Dinge ändern sich, und um es klar zu sagen, ich denke, Robert F. Kennedy Jr. hat die Dinge in den Anhörungen, die ich aufmerksam verfolgt habe, ein wenig aufgewühlt, und ich denke, es liegen möglicherweise gute Zeiten vor uns, aber wir haben eine sehr große Aufgabe vor uns, um den Schlamassel zu beseitigen, der über die vielen Jahrzehnte entstanden ist, in denen Big Pharma im Grunde die Kontrolle über die Regulierungsbehörden hatte.

Interviewer:

Oh, das ist ja fantastisch, dass ich mit Ihnen spreche und dass Sie sagen, Sie könnten tatsächlich eine Position in seinem Zuständigkeitsbereich haben, weil...

Dr. Chris Flowers:

Sagen wir, ich habe mich beworben, weil die MAHA-Bewegung nach der Wahl ein Portal eröffnet hat, um Menschen mit Erfahrung zu ermutigen, in die Regierung zu gehen. Leute, die keine Interessenkonflikte haben, keine finanzielle Beteiligung, und natürlich auch mit meinem Hintergrund als Leiter von der War-Room-Gruppe, also Steve Bannon's ‚War Room‘, – die Gruppe hat in den letzten drei Jahren die Untersuchungen durchgeführt. Ursprünglich unter der Leitung von Dr. Naomi Wolf, aber der DailyClout und Naomi Wolf haben sich am Montag, den 16. Dezember, aus dem Projekt zurückgezogen und die wenigen von uns zurückgelassen, die noch übrig sind. Aber wir arbeiten hart.

Wir sind gerade dabei, einen Brief an das ‚New England Journal of Medicine‘ fertig zu stellen, in dem wir um die Pollack-Akte bitten, die am Tag nach der Notfallgenehmigung veröffentlicht wurde. Wir haben darum gebeten, dass sie überprüft und zurückgezogen wird, da es sich um falsche Informationen handelt. Wir haben ihnen alle Informationen gegeben, die sie brauchten, um aus den eigenen Dokumenten von Pfizer, den primären Unterlagen, die wir in Pfizers eigenen Worten mit den klinischen Studiendaten durchgesehen haben, zu zeigen, dass sie Todesfälle verschwiegen haben, dass sie Autopsien verschwiegen haben. Im Grunde genommen haben sie, wie Sie wissen, einige der schwerwiegenden

unerwünschten Ereignisse verschwiegen. Im März 2021 wussten sie diese bereits auf sehr hoher Ebene; sie diskutierten im Weißen Haus mit Rochelle Walensky, der damaligen CDC-Direktorin, über die Myokarditis, und sie entwarfen eine Antwort, wie die Regierung darauf reagieren sollte, und sagten im Grunde: nein, der Impfstoff war vollkommen sicher.

Gleich nach der Einführung, innerhalb von zwei bis drei Monaten, wussten sie also, dass sie die Beweise hatten, die ursprünglich von der israelischen Gesundheitsbehörde kamen, dass Myokarditis ein ernstes Problem war, besonders nach der zweiten Spritze. Das hätte also sofort zu einer Aussetzung des Projekts führen müssen, bis dies untersucht worden war, was natürlich nicht geschah.

Interviewer:

Okay, ich nehme an, dass das, was Sie gerade gesagt haben, Teil Ihrer Präsentation vor den Regierungsvertretern in Santa Catarina und Paraná sein wird. Was ist das Wesentliche, was ist der Schwerpunkt Ihrer Präsentation heute und morgen während dieser Konferenzen?

Dr. Chris Flowers:

Ja, die klinische Studie von Pfizer war im Grunde eine betrügerische Studie. Sie haben die Ergebnisse nicht korrekt weitergegeben. Es gibt sogar Beweise dafür, dass sie mindestens zwei Todesfälle verschwiegen haben, und infolgedessen starben mehr Menschen, die die Covid-Impfung erhielten, nicht die Placebos. Wenn man das dem Impfstoffausschuss, dem VRBPAC (Vaccines and Related Biological Products Advisory Committee), also dem FDA-Ausschuss, gesagt hätte, und es wären vernünftige Ärzte gewesen, hätten sie sofort gesagt: Diese Covid-Impfung wirkt nicht. Wissen Sie, es sterben genauso viele Menschen, ob sie die Spritze nehmen oder nicht. Was bewirkt sie also? Wie ist das mit der Wirksamkeit? Mit anderen Worten: eigentlich keine. Im Grunde genommen berichte ich also über die klinische Studie von Pfizer, worüber wir im November 2023 in einer wissenschaftlichen Zeitschrift geschrieben haben.

Das war also der Beweis. Er wurde nie widerlegt, weil er mit den eigenen Worten von Pfizer aus den primären Quellendokumenten angefertigt wurde. Und morgen werde ich auch über die klinischen Studien an Kindern sprechen, die wiederum sehr, sehr schlecht durchgeführt wurden, da praktisch jeder COVID bekam, egal ob er die Impfung bekam oder nicht. Und die FDA verlangte sogar eine dritte Impfung der Kinder in der Studie, weil es nicht funktionierte.

Die ganze Sache mit der Studie, der ursprünglichen Studie, auf der alles beruhte, war also eine Fälschung. Sie zeigte, dass die Impfungen nicht wirkten. Die Versuche mit den Kindern wurden nie richtig abgeschlossen. Es gab keine Beweise für irgendeinen Nutzen irgendeiner Art. Aber jetzt wissen wir natürlich durch die Arzneimittelüberwachung, durch Dokumente der Europäischen Union, durch die Nachverfolgung von Millionen von Menschen und auch durch die unerwünschten Ereignisse, die weltweit gemeldet wurden, dass diese Mittel nicht verabreicht werden sollten. Denn selbst in den Studien mit Kindern zeigte sich nur, dass der einzige Nutzen darin bestand, dass man Antikörper gegen ein bestimmtes Spike-Protein entwickeln konnte.

Das von ihnen entwickelte Spike-Protein entsprach der Wuhan-Variante, der ursprünglichen. Es hatte keine Auswirkungen auf Patienten in der Omicron-Ära. Auch wenn also neue Varianten produziert werden, wissen Sie, diese neue bivalente Auffrischungsimpfung. Die

Antikörper, die produziert werden, sind im Grunde genommen sehr, sehr kurzlebig. Sie haben keine Auswirkungen, weil die meisten Menschen mit einem anderen Virus infiziert sind und das Virus keine ernsthaften Schäden verursacht.

Interviewer:

Ja. Ja. Besonders für Kinder. Ja.

John Kage:

Ja, eine Gruppe mit geringem Risiko.

Dr. Chris Flowers:

Kinder sterben nicht an Covid. Punkt. Und bei jedem Eingriff an einem Kind muss man sicherstellen, dass es keine oder nur minimale Risiken gibt. Und es verhindert nicht, dass man die Krankheit bekommt. Es verhindert auch nicht die Ansteckung. Sie werden die Oma also nicht anstecken. Es gibt also keinen logischen Grund. Es gibt keinen wissenschaftlichen Grund für die COVID-Impfung, und deshalb werde ich diese Informationen morgen der Justiz und den Bürgern vorlegen, damit sie sich selbst davon überzeugen können, dass das alles falsch ist. Man hat uns etwas verkauft. Man hat uns etwas vorgemacht, das ist im Grunde meine Antwort.

Interviewer:

Ja. Nun, Dr. Flowers, Sie sprechen die Fragen an, die ich sowieso stellen wollte. Ich meine, ich wollte direkt auf die Kinder zu sprechen kommen und ich wollte sagen, dass das Virus selbst keine tödliche Gefahr für die Kinder darstellt. Und wenn das der Fall ist, dann bleibt nur noch Ansteckung der Oma. Und wir wissen, dass das Quatsch ist. Wissen das auch die Ärzte in Brasilien? Sie müssen es wissen.

John Kage:

Nun, in Brasilien leben wir hier, nachdem Lula an die Macht gekommen ist. Präsident Lula (Luiz Inácio da Silva, genannt Lula), der Sozialist. Jeder Arzt, der wach ist, jeder Journalist, der wach ist, jeder konservative Politiker hört auf zu kämpfen, weil sie Angst haben, verhaftet zu werden. Wissen Sie, wir hatten diese Proteste am 8. Januar, zu Beginn der Amtszeit von Lula. Sie wurden zerschlagen, der Kongress usw. verhaftete über 2.000 Aktivisten. Wir haben jetzt eine Großmutter, die über 70 Jahre alt ist, die über 10 Jahre im Gefängnis bleiben muss. So bringen sie einfach jeden zum Schweigen, der dagegen kämpfen will. Aber mich nicht.

Daniel kennt mich, Chris Flowers kennt mich. Mein Spitzname ist Samurai, weil ich seit 2023 für tonnenweise Proteste Sorge, aber eben nur ich und ein paar Dutzend Mütter. Brasilien hat nur protestiert, als Bolsonaro (Jair Bolsonaro, 2019-2022 Präsident von Brasilien) an der Macht war, oder eigentlich hat nur Bolsonaro die Leute eingeladen, auf die Straße zu gehen. Dann gab es viele, Millionen von Aktivisten auf der Straße, Konservative. Aber ansonsten gibt es hier in Brasilien keinen Kampf. Null. Wissen Sie, ich bin der Einzige, der öffentliche Anhörungen durchführt. Wir haben seit 2023 etwa fünf internationale öffentliche Anhörungen durchgeführt, richtig. Ich bin über zehn Mal auf die Straße gegangen, wissen Sie? Aber aktuell fühlen sich die Richter und Lula und der Gesundheitsminister einfach wohl, weil niemand zurückschlägt. Das war's. Das ist sehr bequem für sie.

Die Journalisten sprechen über Trump, den Krieg gegen Israel, die Ukraine, alles außerhalb

Warnung aus Brasilien: Grausamer kann eine Covid-Impfpflicht kaum sein (Interview mit John Kage und Dr. Chris Flowers)



Brasiliens. Aber meiner Meinung nach ist diese Koalition gegen die Eltern sowie die Einführung der Impfpflicht für Babys und Kinder im Februar 2024 das Schlimmste, was seit Beginn der Plandemie auf der ganzen Welt passiert ist. Denn so etwas hat es in Nordkorea, Kuba, Venezuela oder sogar Nicaragua nicht gegeben. Das ist in diesen Ländern nicht passiert. Das ist in Brasilien passiert. Es ist in Brasilien passiert. Niemand will also darüber reden. Nein, hier gibt es keine Studien über unerwünschte Ereignisse.

Die Ärzte bleiben einfach in den sozialen Medien, um mir ihre Meinung zu sagen. Aber wir müssen aus der Blase herauskommen und die Blase verlassen. Deshalb werden wir morgen in die Staatskanzlei gehen und die Wahrheit ans Licht bringen. Deshalb habe ich dieses internationale Expertengremium eingeladen: Dr. Peter McCullough, Dr. Pierre Kory, Dr. Geert Vanden Bossche, Dr. Jessica Rose, Dr. Angus Dalglish, Dr. Maria Hubmer-Mogg, Dr. Hara aus Japan, Dr. Melissa McCann aus Australien. Es gibt über 10 Länder, die meinen Kampf hier unterstützen. Denn der einzige Weg, dies zu bekämpfen und für unsere Kinder zu kämpfen, ist, dem Rest der Welt zu zeigen, was vor sich geht. Denn die Menschen hier bleiben in ihrer Blase. Sie glauben nicht, dass die ganze Welt aufhört, ihre Bevölkerung mit der Gentherapie zu impfen. [...]

Dr. Chris Flowers:

Ich würde hier auch noch etwas hinzufügen. Man darf nur nicht vergessen, welchen Einfluss Big Pharma zum Beispiel auf Kinderärzte, die American Academy of Pediatrics, hat. Für sie wurden Anreize geschaffen. Für Krankenhäuser gab es Anreize, um a) Menschen als an COVID erkrankt einzustufen, aber b), die Zielobjekte für die Impfung, wobei es keine Impfung ist, weil es sich im wahrsten Sinne um eine Gentherapie handelt.

Wir müssen dieses Geld aus der Bildung und aus dem Gesundheitssystem herausnehmen, weil es das System ruiniert. Es ist nicht mehr auf Wissenschaft gegründet. Es gründet darauf, dem Geld zu folgen. [...]

Interviewer:

Ja, genau. Dr. Flowers, ich wollte Sie etwas fragen. Sie haben über die Prozesse gesprochen. Ich war so froh, als der Antrag zur Offenlegung nicht abgelehnt wurde und wir das Material bekamen. War es nicht damals vor Jahrzehnten bei der Schweinegrippe so, dass die Versuche so viel Schaden anrichteten, dass sie das Ganze abbrechen mussten. Doch die Messlatte für die Schweinegrippeversuche lag viel niedriger, und jetzt haben wir diese Messlatte, die sehr hoch ist. Sie übersteigt bei weitem den Schaden, den die Schweinegrippe verursacht hat, und trotzdem wird diese Studie nicht gestoppt. Ist das richtig?

Dr. Chris Flowers:

Das ist richtig. Wenn man sich die Pfizer-Dokumente ansieht, haben sie die Sicherheitssignale im Grunde ignoriert. Das bedeutet, dass bei jedem unerwünschten Ereignis, das dem klinischen Prüfzentrum gemeldet wurde, einer der Pfizer-Ärzte sich dieses Symptombblatt ansehen und sagen sollte, ob es mit dem Impfstoff zusammenhängt, und ausnahmslos sagten sie "nicht impfstoffbedingt". Und das selbst unmittelbar nach der Impfung oder innerhalb der ersten 48 Stunden, was der normalen Definition entspricht. Oder eigentlich ist die normale Definition für ein unerwünschtes Ereignis aufgrund eines medizinischen Eingriffs bis 30 Tage danach. Wie Sie schon sagten, das Geschäft mit der Schweinegrippe war unglaublich. Ich meine, man darf nicht vergessen, dass vor kurzem eine

pädiatrische RSV-Studie (Respiratory-Syncytial-Virus) wegen derselben Art von Problemen abgebrochen wurde.

Wenn es nur ein oder zwei schwerwiegende Nebenwirkungen gibt, könnten sie in die Schlagzeilen geraten und den Menschen sehr schlechte Nachrichten bringen, so dass die Studie abgebrochen wird. Das größte Problem für uns ist jedoch, dass diese mRNA-Lipid-Nanopartikel-Plattform seit über 30 Jahren erforscht wird und sich nie als sicher erwiesen hat. Wissen Sie, anfangs war es eine gute Idee, als man dachte, dass es vielleicht helfen könnte, Chemotherapie über die Blut-Hirn-Schranke für Glioblastome zu bringen, was ein sehr bösartiger Tumor im Gehirn ist, weil die Lipid-Nanopartikel bedeuten, dass der Eingriff überall hinkommt, dass die mRNA nicht im Arm bleibt. Das hatten wir sehr früh herausgefunden. Es steht in den Pfizer-Dokumenten, aber sie haben es niemanden wissen lassen. Nachdem Aaron Siri die Dokumente in die Hände bekommen hatte, wurde das Dokument, in dem es um die Biodistribution des Impfstoffs ging, geschwärzt. Alle Informationen waren geschwärzt. Es gab eine japanische FOIA (Freedom of Information Act), die das Dokument entschwarzte, und das war es, was dem Rest von uns später zur Verfügung stand. Aber es dauerte sechs Monate, bis wir diese Informationen hatten.

Interviewer:

Dr. Flowers, Sie sprechen einen sehr guten Punkt an, den ich noch nicht bedacht hatte. Und zwar: Die Leute, die dagegen sind, dass dieser Impfstoff obligatorisch wird oder überhaupt verwendet wird, verweisen oft auf die Tatsache, dass wir nicht die 10 oder 12 Jahre oder wie viele Jahre auch immer, hatten. Es dauert in der Regel mindestens acht Jahre, um das richtige Testverfahren zu durchlaufen. Aber Sie sagen uns: „Nein, nein, es wurde schon untersucht, die Ergebnisse liegen vor“. Und das ist nicht gut.

Dr. Chris Flowers:

Ja, wobei dies die mRNA-Lipid-Nanopartikel-Plattform war, nicht die COVID-Plattform. Wobei es Beweise dafür gibt, dass Moderna 2014 mit der Regierung zusammenarbeitete, um einen Impfstoff gegen das Coronavirus zu entwickeln, und wann wurde diese Furin-Spaltstelle (molekulare Struktur im Spikeprotein bestimmter Viren (z.B. Corona- oder Influenzaviren) die durch eine Protease der Wirtszelle, das Furin, gespalten werden kann) in diese Gain-of-Function-Forschung eingefügt? War das bevor oder nachdem Obama sagte, dass es keine Gain-of-Function-Forschung mehr geben dürfe, oder war es danach, als sie Ausschnitte wie EcoHealth mit Dr. Ralph Baric von der University of North Carolina entwickelten, bevor es wieder zur Waffe gemacht und an das Wuhan Institute of Virology und die 24 Biokriegslabore in der Ukraine geschickt wurde. Sie fragen sich, warum sich alles um die Ukraine dreht? Was brauchen Sie noch? Sie fragen nur nach einem Freund.

Interviewer:

Ja. John, können Sie uns noch einmal sagen, was im Februar ansteht? Sie sagen, dies sei das Schlimmste, was seit Beginn der Pandemie in Brasilien passiert ist, und meinen Sie den Februar dieses Monats oder den des letzten Jahres?

John Kage:

Letztes Jahr. Ja, letztes Jahr.

Interviewer:

Okay. Das war der Beginn der Impfpflicht für Kinder und Säuglinge?

John Kage:

Ja, der Gesundheitsminister hatte gerade die COVID-Gentherapie in unser nationales Impfprogramm aufgenommen. Das ist das übliche Impfprogramm für alle anderen Impfstoffe.

Dr. Chris Flowers:

Wie ein Impfprogramm für Kinder. Das ist das Gleiche. Aber es wurde vorgeschrieben.

John Kage:

Ja, sie haben diese COVID-Gentherapie in dieses Programm aufgenommen. Das ist der Grund, das ist der Auslöser, warum das Ministerium jetzt Benachrichtigungen verschickt und die Eltern zur Kasse bittet. Denn sie benutzen diese Ausrede: "Oh, ihr müsst eure Kinder impfen lassen, weil es jetzt in das nationale Impfprogramm aufgenommen wurde", das ist die Ausrede, die sie benutzen. Aber wir haben ein paar Anwälte mitgebracht, die morgen und am Donnerstag beweisen werden... Sie haben eine technische Bewilligungsmitteilung verwendet, um diese Gentherapie in das nationale Immunisierungsprogramm aufzunehmen. Das ist absolut illegal, absolut illegal. Das hat es noch nie gegeben, sie haben keine Studien, sie haben nichts, sie haben es einfach in das nationale Impfprogramm aufgenommen; mit einer technischen Mitteilung wie dieser. Sie haben das nicht einmal veröffentlicht, damit Brasilien Bescheid weiß. Wir haben nichts in Bezug auf die rechtlichen Dinge usw. Es ist also völlig illegal.

Interviewer:

Okay. Dr. Flowers, basieren die derzeit vermarkteten Corona-Impfstoffe beispielsweise von Pfizer immer noch auf denselben Studien oder wurden für die neueste Runde neue Studien veröffentlicht?

Dr. Chris Flowers:

Sie haben uns die Ergebnisse der angeblichen Studien, die weitergeführt werden sollten, nicht mitgeteilt. Sie hätten die ursprüngliche Pfizer-Studie fortsetzen sollen, aber alle diese so genannten Studien sind einfach von der ClinicalTrials.gov-Website verschwunden – erstens. Zweitens hat es viele kleine Studien gegeben, aber nichts, was ihnen nützt, also reden sie im Grunde genommen nicht gerne darüber.

Interviewer:

Ich nehme an, Sie werden diesen Punkt morgen in der Konferenz ansprechen. Sie werden sagen, dass die aktuellen Impfstoffe, die auf den Markt kommen, keine Studieninformationen enthalten, die wir uns ansehen können.

Dr. Chris Flowers:

Gut. Da gibt es noch etwas Wichtigeres. Die klinische Studie von Pfizer basierte auf etwas, das sich von dem, was alle anderen auf der Welt erhielten, völlig unterschied. Es wurde 'Phase 1' genannt. Es wurde durch PCR (Polymerase-Ketten-Reaktion) hergestellt, was im Grunde eine sehr gereinigte Form ist. Das BNT162b2, das Produkt mit der Notfallzulassung, und das Comirnaty (COVID-19-mRNA-Impfstoff von BioNTech/Pfizer für Säuglinge und Kinder ab dem Alter von 6 Monaten), die weltweit verwendet wurden, enthalten etwas, das mit E.coli-DNA-Plasmiden hergestellt wurde, die alle möglichen Verunreinigungen durch DNA-Fragmente und SV40-Genpromotoren und alle möglichen anderen schrecklichen Dinge



verursachen. Und manche Ärzte sagen, na ja, da braucht man sich keine Sorgen zu machen. Die RNA wird einfach im Blutkreislauf abgebaut, was auch stimmt. Aber sie geht nicht auf normale Art und Weise in den Blutkreislauf über. Sie wird injiziert und von Lipid-Nanopartikeln geschützt. Diese DNA-Fragmente werden also direkt in die Zellen der Patienten injiziert. Und zwar direkt in den Zellkern. Vor allem bei Säuglingen und Kindern sind die Zellen natürlich ständig im Wachstum. Sie befinden sich in der größten Wachstumsphase. Daher besteht für sie das größte Risiko, dass die DNA in ihre eigenen Gene eingebaut wird, was sehr, sehr schlimm ist. [...]

Interviewer:

Großartig. Okay. Ich glaube, ihr müsst jetzt zurück zur Konferenz. Ich werde Sie jetzt gehen lassen. Irgendwelche abschließenden Kommentare? John, Sie haben japanisches Blut. Sie werden John Kage genannt. Ihr Nachname könnte auch Kage lauten. Im Japanischen gibt es einen Ausdruck namens ‚Shogunai‘. Das bedeutet: "Was wirst du tun? Was kannst du dagegen tun? C'est la vie." Alles, was Sie der internationalen Öffentlichkeit sagen möchten, senden wir in vielen Sprachen. Los geht's.

John Kage:

Ja. Ich kann nur die ganze Welt bitten, uns zu unterstützen und zu verbreiten, was hier in Brasilien passiert. Denn Brasilien ist das einzige Land der Welt mit dieser Impfpflicht. Gestern habe ich ein Interview für Japan, für Australien und vor zwei Tagen für einen kanadischen Sender gegeben. Ich bitte also um eine internationale Task Force, denn ich glaube wirklich daran, dass wenn die ganze Welt anfängt, darüber zu reden und zu verbreiten, was hier vor sich geht, kann das hier Druck ausüben. In dem gestrigen Interview mit den australischen Journalisten schlug einer den Ärztenverbänden vor, zur nächsten brasilianischen Botschaft zu gehen und einen Protestbrief zu schicken. Das wird geschehen. Wenn Ihr Land dies tun kann, wird es sehr hilfreich sein und auch eine große Wirkung haben! Aber ich möchte, dass die Menschen auf der ganzen Welt darüber sprechen, bitte. Vielen Dank an Kla.TV. Ich danke Ihnen. [...]

Interviewer:

Wunderbar. Okay, gut. Nun, es ist gut, diese letzte Anmerkung zu hören. Wir beten für Ihre Bemühungen in der Konferenz. Viel Erfolg meine Herren!

John Kage:

Ich danke Ihnen.

Dr. Chris Flowers:

Danke, Sir. Danke.

John Kage:

Ich danke Ihnen vielmals. Bye bye. Danke, Kla.TV!

von dan. / dws.

---

## Quellen:

<https://agenciabrasil.ebc.com.br/en/saude/noticia/2023-11/covid-19-vaccine-be-included-brazilian-immunization-program>

<https://substack.com/home/post/p-148402546>

<https://drchrisflowersmd.substack.com/>

---

### Das könnte Sie auch interessieren:

#GesundheitMedizin - Gesundheit & Medizin - [www.kla.tv/GesundheitMedizin](http://www.kla.tv/GesundheitMedizin)

#Interviews - [www.kla.tv/Interviews](http://www.kla.tv/Interviews)

#Impfpflicht - [www.kla.tv/impfpflicht](http://www.kla.tv/impfpflicht)

#Kinderrechte - [www.kla.tv/Kinderrechte](http://www.kla.tv/Kinderrechte)

#Impfen - [www.kla.tv/Impfen](http://www.kla.tv/Impfen)

---

### Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.